

Datenschutzerklärung für die Nutzung der Plattform "bookaround.me"

1. Vorbemerkungen

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Verarbeitung Ihrer Daten, namentlich Ihrer personenbezogenen Daten, auf "**bookaround.me**" mit sämtlichen Neben- und Unterseiten (Plattform). Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist grundsätzlich die TicketPAY Europe GmbH, Neue Bahnhofstraße 1-3, 59065 Hamm (Betreiber). Die E-Mail-Adresse des Betreibers lautet: datasecurity@ticketpay.de. Die vollständigen Kontaktdaten des Betreibers und die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Betreibers können dem auf der Plattform verlinkten Impressum entnommen werden.

Die Plattform dient Drittanbietern dazu, Endkunden die Reservierung von Terminen oder die Buchung bzw. den Erwerb sonstiger Leistungen anzubieten. Soweit die Reservierung von Terminen für die Durchführung von Corona-Tests in einem Testcenter betroffen ist, wird der Betreiber als Auftragsverarbeiter für das Testcenter tätig. Insoweit ist also das Testcenter für die Datenverarbeitung verantwortlich. Die Kontaktdaten des jeweiligen Testcenters und ggf. weitere Informationen des Testcenters zur Datenverarbeitung werden bei der Reservierung angegeben bzw. können über die entsprechenden Links in diesem Zusammenhang abgerufen werden.

Den Inhalt dieser Erklärung können Sie jederzeit über diese Unterseite auf der Plattform abrufen und über die entsprechende Funktion Ihres Internet-Browsers auch speichern oder ausdrucken.

Der Betreiber nimmt den Schutz Ihrer Daten ernst und hält sich an die Gesetze zum Datenschutz. Diese Gesetze dienen dem Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Solche Daten werden nur in dem Umfang verarbeitet, der zu einer etwaigen Vertragsabwicklung oder zur Bereitstellung und Verbesserung der Plattform erforderlich ist. Die Verarbeitung zur Bereitstellung und Verbesserung erfolgt nur, soweit dies nachfolgend ausgewiesen, in einer gesonderten Einwilligung genannt, behördlich oder gerichtlich angeordnet oder sonst gesetzlich vorgesehen ist. Die Daten werden von dem Betreiber oder durch Auftragsverarbeiter für den Betreiber nur in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) oder dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) verarbeitet. Insbesondere befinden sich also die vom oder für den Betreiber zur Datenverarbeitung genutzten Internet-Server in den Mitgliedstaaten der EU oder des EWR.

Eine Übermittlung an Server in einem Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt grundsätzlich nicht. Soweit abweichend von diesem Grundsatz Daten in ein Drittland übermittelt werden, geschieht dies nur an solche Dienstleister, bei denen ein angemessenes Schutzniveau sichergestellt und dies nachfolgend ausgewiesen ist. Wegen der Verarbeitung zur Vertragsabwicklung wird ergänzend auf die jeweiligen AGB des Betreibers verwiesen.

2. Datennutzung und Datenverarbeitung

Wenn Sie die Plattform nutzen, erhebt der Betreiber Daten, um seine Dienste bereitzustellen. Zu den Datenkategorien, die der Betreiber bei der Nutzung der Plattform erhebt, gehören sowohl Daten, die Sie dem Betreiber selbst (zumeist über die Eingabe in einem Formular) bereitstellen (formularabhängige Verarbeitung), als auch Daten, die das System von Ihnen ohne eine solche Bereitstellung erfasst (formularunabhängige Verarbeitung).

Mit „Kunde“ ist eine Person gemeint, die die Plattform zur Buchung von Leistungen nutzt, die von einem Drittanbieter angeboten werden. Ein „Drittanbieter“ ist jemand, der die Plattform nutzt, um Kunden solche Leistungen, insbesondere durch Reservierung kostenloser oder kostenpflichtiger Termine, anzubieten. Mit „Benutzer“ ist jeder gemeint, der die Plattform besucht oder nutzt, wozu insbesondere Kunden und Drittanbieter gehören können. Personenbezogene Daten von Kunden werden durch den Betreiber insbesondere zur Reservierung eines Termins erhoben und in Zusammenhang mit der Durchführung des Termins verarbeitet, wozu auch die Übermittlung der Daten an den Drittanbieter gehören kann. Personenbezogene Daten von Drittanbietern werden durch den Betreiber insbesondere erhoben und verarbeitet, um Kunden die Reservierung von Terminen zu ermöglichen, die der Drittanbieter durchführt.

2.1 Formularabhängige Verarbeitung

2.1.1 Eingegebene Daten auf der Plattform

Der Betreiber kann von Ihnen oder möglicherweise von einem anderen Benutzer (z.B. bei einer Terminbuchung für mehrere Personen) die folgenden Daten erheben:

- Kontaktdaten, das heißt Daten zur eindeutigen Anrede und Identifikation, zur Erstellung eines Benutzer-Accounts, zur Bereitstellung von Plattform-Diensten, zur Kommunikation mit Benutzern und zur Beantwortung von Supportanfragen (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse).

- Formulardaten, das heißt sonstige Informationen, die hochgeladen, bereitgestellt oder erstellt werden, während die Plattform genutzt und das Formular ausgefüllt wird (z.B. Vorgaben oder Wünsche zum Termin)
- Zahlungsdaten, das heißt Daten zur Zahlungsabwicklung bei Abschluss eines kostenpflichtigen Vertrages; Zahlungen, die Sie an Drittanbieter für eine Reservierung leisten, werden hierbei über ein elektronisches Zahlungssystem eines zertifizierten und überwachten E-Geld-Instituts aus der EU abgewickelt.

Die personenbezogenen Daten, die Sie in einem Formular angeben, werden vom Betreiber ausschließlich im Rahmen der Bereitstellung der Plattform-Dienste und zur Erfüllung seiner vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten verarbeitet, jedoch nicht anderweitig ausgewertet oder genutzt. Empfänger der Daten können auch technische Dienstleister sein, die für den Betrieb und die Wartung der Plattform als Auftragsverarbeiter tätig werden (z.B. Hosting- oder Supportdienstleister). Solche Auftragsverarbeiter unterliegen denselben datenschutzrechtlichen Bestimmungen wie der Betreiber.

2.1.2 Eingegabene Daten auf der Plattform (für Termine in Testcentern)

Wenn Sie die Plattform zur Reservierung eines Termins für einen COVID-19-Schnelltest, PCR-, Antigen- oder Antikörper-Test nutzen, kann der Betreiber zu Ihrer Person ebenfalls die vorgenannten Kontakt-, Formular- und Zahlungsdaten erheben. Die Erhebung von Zahlungsdaten erfolgt jedoch nur, soweit der Test kostenpflichtig ist und die Zahlung an das Testcenter über die Plattform erfolgen soll. Die Daten werden vom Betreiber im Auftrag des Testcenters verarbeitet. Neben den vorgenannten Daten kann auch das Ergebnis des Tests verarbeitet werden. Die Übermittlung des Testergebnisses vom Testcenter an den Betreiber und die Verarbeitung des Ergebnisses durch den Betreiber erfolgt jedoch nur, soweit Sie in die Übermittlung und Verarbeitung ausdrücklich eingewilligt haben. Dann wird das Testergebnis nach der Übermittlung entweder in einer Datenbank gespeichert und für Sie zum Abruf bereitgehalten oder aber Ihnen wird das Testergebnis per E-Mail zugesandt. Der Abruf über die Plattform erfolgt verschlüsselt. Der Versand per E-Mail erfolgt ebenfalls verschlüsselt, sofern Ihr E-Mail-Dienstleister dies unterstützt (Transportverschlüsselung). Das Testcenter kann Ihnen mit dem Testergebnis ein Beleg über das Ergebnis (Zertifikat) bereitstellen. Zur Personalisierung des Zertifikats können bei der Reservierung weitere Angaben gemacht werden (z.B. Personalausweis- oder Reisepassnummer / Nationalität). Diese Angaben werden vom Testcenter überprüft und können in das Zertifikat aufgenommen werden. Die Angabe ist freiwillig, kann je nach Anlass des Tests und dem Zweck, für den Sie das Zertifikat benötigen, aber erforderlich oder sinnvoll sein (z.B. für die Ein- oder Ausreise in andere Länder). Ihr Testergebnis und ggf. das Zertifikat werden nur vorübergehend gespeichert und verarbeitet.

Das Testergebnis wird grundsätzlich nicht an Dritte übermittelt, wobei gesetzliche Meldepflichten unberührt bleiben. Die Informationen des Testcenters zum Datenschutz gehen den allgemeinen Informationen in dieser Datenschutzerklärung vor. Auf die Einwilligungserklärung wird ergänzend Bezug genommen.

2.1.3 Newsletter

Im Auftrag des Drittanbieters bieten wir Ihnen ggf. an, sich für einen Newsletter anzumelden, den der Drittanbieter per E-Mail versendet. Hierzu geben wir Ihnen die Möglichkeit Ihre E-Mail-Adresse anzugeben und sich mit dem Erhalt des Newsletters einverstanden zu erklären. Sofern Sie den Erhalt eines Newsletters wünschen, leiten wir Ihre E-Mail-Adresse, Ihre IP-Adresse und den Zeitpunkt der Registrierung an den Drittanbieter weiter.

Der Drittanbieter benötigt sodann weitere Daten, um zu überprüfen, dass Sie als Inhaber der angegebenen Adresse mit dem Bezug des Newsletters tatsächlich einverstanden sind. Dazu nutzt der Drittanbieter das sogenannte Double Opt In-Verfahren (DOI). Das heißt, Sie erhalten nach der Anmeldung eine E-Mail mit einem individuellen Link, über den Sie Ihre Anmeldung bestätigen können (Bestätigungslink). Erst nach einer solchen Bestätigung erhalten Sie auch den Newsletter. Für das DOI, dessen Nachweis sowie die Verhinderung von Missbrauch werden neben Ihrer E-Mail-Adresse der Zeitpunkt und die IP-Adresse der Anmeldung und Bestätigung sowie der Bestätigungslink gespeichert. Weitere Daten werden insoweit nicht verarbeitet. Die Verarbeitung der Daten erfolgt nur, um den Newsletter anbieten und versenden zu können. Der Drittanbieter kann sich jedoch eines Mail-Dienstleisters bedienen, der die Daten in seinem Auftrag nach den gesetzlichen Vorschriften und den Vorgaben dieser Datenschutzerklärung verarbeitet und insoweit kein Dritter ist. Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, können Sie den entsprechenden Link in einem der Newsletter (Abmeldelink) nutzen oder sich persönlich an den Drittanbieter wenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie ggf. in der Datenschutzerklärung des Drittanbieters.

2.1.4 Registrierung / Bestellung als Gast

Sie können sich auf der Plattform registrieren, damit Ihnen ein Nutzerkonto eingerichtet wird. Um als Drittanbieter Leistungen über die Plattform anzubieten, ist eine Registrierung erforderlich. Um als Endkunde über die Plattform Angebote in Anspruch zu nehmen, ist eine Registrierung möglich. Ohne Registrierung können Endkunden die Plattform ggf. als Gast nutzen. Eine Registrierung auf der Plattform erfolgt über das entsprechende Formular (Registrierungsformular). Die Formularfelder können eine Angabe personenbezogener Daten erfordern (Pflichtfelder), weil ein Vertragsschluss sonst nicht möglich ist. Dies gilt sowohl für das

Registrierungsformular als auch für die Formulare, mit denen Sie, ggf. als Gast, Termine reservieren oder sonstige Leistungen von Drittanbietern buchen bzw. bestellen können (Bestellformular). Welche Daten anzugeben sind bzw. angegeben werden können, ist dem jeweiligen Formular zu entnehmen. Bei den abgefragten Daten kann es sich um Vertragsdaten (wie Name, Anschrift und E-Mailadresse), Zugangsdaten (wie Benutzername und Passwort), Bestelldaten (wie Datum, Leistung und Preis) sowie um Zahlungsdaten (wie Ihre Bankverbindung) handeln. Die Übermittlung solcher Daten an die Plattform erfolgt verschlüsselt, wobei Passwörter nicht im Klartext gespeichert werden. Zur Verhinderung von Missbrauch kann außerdem Ihre IP-Adresse gespeichert werden. Die im Registrierungs- bzw. Bestellformular, ggf. später über die Formulare im Nutzerkonto oder sonst von Ihnen im Rahmen der Vertragsabwicklung übermittelten Daten werden durch den Betreiber zur Abwicklung des Vertrages verarbeitet. Die wesentlichen Vertrags- und Bestelldaten können Sie über das Nutzerkonto einsehen und über die Formulare in den Einstellungen ggf. berichtigen. Das Nutzerkonto vereinfacht Ihnen insbesondere die Bestellung weiterer Leistungen über die Plattform. An Dritte werden Ihre Daten nur übermittelt, soweit dies zur Vertragsabwicklung erforderlich ist, wobei die Übermittlung verschlüsselt erfolgt. Namentlich können die Daten dem Drittanbieter zur Leistungserbringung und einem Zahlungsdienstleister zur Zahlungsabwicklung übermittelt werden, die die übermittelten Daten weiter verarbeiten können. Für eine solche Weiterverarbeitung, auf die der Betreiber keinen Einfluss hat, beachten Sie bitte die Datenschutzerklärung des jeweiligen Drittanbieters bzw. Zahlungsdienstleisters. Soweit Sie in eine anderweitige Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einwilligen, findet die Datenverarbeitung gemäß dieser Einwilligung statt. Ihre personenbezogenen Daten werden wieder gelöscht, sobald sie nicht mehr zur Abwicklung des Vertrages einschließlich der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind (bis zur Verjährung solcher Ansprüche, grundsätzlich also höchstens vier Jahre ab Ihrer Bestellung bzw. bei einer Registrierung ab dem Vertragsende) und gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht mehr entgegenstehen (bis zum Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten, grundsätzlich also höchstens zehn Jahre ab Ihrer Bestellung bzw. bei einer Registrierung ab dem Vertragsende). Soweit die Daten nach einer Bestellung bzw. nach Vertragsende oder auf Ihr vorheriges Verlangen noch nicht gelöscht werden können, wird die weitere Verarbeitung bis zur Löschung eingeschränkt.

2.2 Formularunabhängige Verarbeitung

Die Daten, die der Betreiber entweder für die Bereitstellung oder die Verbesserung der Plattform benötigt, werden formularunabhängig verarbeitet. Dabei kann es sich insbesondere um Cookies und statistische Daten handeln, die grundsätzlich verschlüsselt übertragen werden.

Die Übertragung Ihrer Daten erfolgt über eine gesicherte TSL-Verbindung. Sie erkennen dies daran, dass an den Adressbestandteil „http://“ ein "s" angehängt („https://“) bzw. ein grünes, geschlossenes Schloss-Symbol angezeigt wird. Durch Anklicken des Symbols erhalten Sie Informationen über das verwendete TSL-Zertifikat. Die Darstellung des Symbols ist abhängig von der von Ihnen eingesetzten Browserversion.

2.2.1 Cookies

Die Plattform verwendet sogenannte Cookies. Dabei handelt es sich um kleine Text-Dateien, die Ihr Browser speichert. Die Daten in den Cookies können nur von der Plattform, die sie gespeichert hat, wieder ausgelesen werden. Cookies dienen dazu, Internet-Seiten nutzerfreundlicher und sicherer zu gestalten. Enthalten die Cookies sicherheitsrelevante Daten, verwendet die Plattform grundsätzlich sogenannte Session-Cookies. Über solche Cookies lässt sich beispielsweise gewährleisten, dass kein anderer Nutzer auf die von Ihnen in einem Formular angegebenen oder in einem etwaigen Kundenkonto hinterlegten Daten zugreifen kann. Session-Cookies werden nach dem Ende eines jeden Besuches auf der Plattform wieder gelöscht, etwa wenn Sie Ihren Browser schließen. Die von der Plattform verwendeten Cookies richten auf Ihrem Computer keinen Schaden an, insbesondere enthalten sie keine Viren. Sie können die Speicherung von Cookies durch eine entsprechende Einstellung in Ihrem Browser verhindern; in diesem Fall können Sie aber möglicherweise nicht mehr sämtliche Funktionen der Plattform in vollem Umfang nutzen. Das gleiche gilt für eine Löschung gespeicherter Cookies.

2.2.2 Zugriffsprotokoll

Um die Sicherheit und Funktionsfähigkeit der Plattform zu gewährleisten (z.B. zur Abwehr von Angriffen), wird auf den Servern des Betreibers ein Zugriffsprotokoll (Logfile) erstellt. In dem Protokoll werden Daten über die Zugriffe auf die Plattform gespeichert. Dabei handelt es sich um die Daten, die bei der Herstellung einer Verbindung durch Ihren Browser an den Server übertragen werden. Das heisst, es handelt sich um Ihre IP-Adresse, die vor der Speicherung jedoch gekürzt wird, der Zeitpunkt des Zugriffs, auf welche Adresse (URL) zugegriffen wurde, ob der Zugriff erfolgreich war und wie groß die vom Server übertragenen Daten gewesen sind. Soweit Ihr Browser die jeweiligen Daten überträgt, werden ausserdem die vorherige Adresse (Referrer) sowie Angaben zu dem verwendeten Betriebssystem und Browser (bspw. Version) gespeichert; die Übertragung dieser Daten können Sie gegebenenfalls über die Einstellungen Ihres Browsers verhindern. Die IP-Adressen werden in regelmäßigen Abständen, spätestens jedoch nach sieben Tagen, gekürzt und dadurch anonymisiert.

Die protokollierten Daten werden getrennt von etwaigen personenbezogenen Daten, die Sie auf der Plattform hinterlassen, gespeichert und werden mit diesen auch nicht zusammengeführt. Die statistische Auswertung der Logfiles lässt keinen Rückschluss auf Ihre Person zu.

2.2.3 Social Media-Plugins

Die Plattform ermöglicht die Herstellung von Verbindungen zu sozialen Netzwerken, welche von Dritten betrieben werden, dies etwa, um die Plattform oder Beiträge darauf in dem jeweiligen Netzwerk zu teilen (bspw. „Share“ / „Retweet“) oder zu liken (bspw. „Gefällt mir“). Zum Schutze Ihrer Daten setzen wir bei der Implementierung auf die Lösung „Shariff“. Hierdurch werden die Plugins auf der Webseite lediglich als Grafik dargestellt, die eine Verlinkung auf die entsprechende Webseite des Plugin-Anbieters beinhaltet. Durch Anklicken der Grafik werden Sie somit zu den jeweiligen Diensten der Anbieter weitergeleitet. Erst dann werden ihre Daten an die jeweiligen Dienste gesendet. Sofern Sie die Grafik nicht anklicken, findet keinerlei Austausch zwischen Ihnen und den oben genannten Sozialen Netzwerken statt. Weitere Informationen zur Shariff-Lösung finden Sie hier¹. Wegen der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die sozialen Netzwerke, auf die der Betreiber keinen Einfluss hat, wird auf die Datenschutzerklärung der jeweiligen Anbieter verwiesen:

- Facebook (Facebook Ireland Limited): <https://www.facebook.com/about/privacy/>
- Twitter (Twitter, Inc.): <https://twitter.com/privacy?lang=de>
- Instagram (Instagram, LLC): <https://www.instagram.com/about/legal/privacy/>
- Pinterest (Pinterest Inc.): <https://about.pinterest.com/de/privacy-policy>
- Google+ (Google Inc.): <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/>

2.2.4 Verwendung von Google Webfonts

Um unsere Inhalte browserübergreifend korrekt und grafisch ansprechend darzustellen, verwenden wir auf dieser Website „Google Web Fonts“ der Google LLC (1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA; nachfolgend „Google“) zur Darstellung von Schriften.

2.2.5 Verwendung von Google Maps

Auf der Plattform nutzen wir das Angebot von Google Maps. Google Maps wird von Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA (nachfolgend „Google“)

¹ Shariff-Lösung: <https://www.heise.de/ct/artikel/Shariff-Social-Media-Buttons-mit-Datenschutz-2467514.html>

betrieben. Dadurch können wir Ihnen interaktive Karten direkt in der Webseite anzeigen und ermöglichen Ihnen die komfortable Nutzung der Karten-Funktion.

Nähere Informationen über die Datenverarbeitung durch Google können Sie den Google-Datenschutzhinweisen² entnehmen. Dort können Sie im Datenschutzcenter auch Ihre persönlichen Datenschutz-Einstellungen verändern.

Ausführliche Anleitungen zur Verwaltung der eigenen Daten im Zusammenhang mit Google-Produkten finden Sie hier: <https://www.dataliberation.org>.

Durch den Besuch der Website erhält Google Informationen, dass Sie die entsprechende Unterseite unserer Webseite aufgerufen haben. Dies erfolgt unabhängig davon, ob Google ein Nutzerkonto bereitstellt, über das Sie eingeloggt sind, oder ob keine Nutzerkonto besteht. Wenn Sie bei Google eingeloggt sind, werden Ihre Daten direkt Ihrem Konto zugeordnet.

3. Rechtsgrundlagen

Die gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz finden sich insbesondere in der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und im deutschen Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Soweit Sie eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, ist diese zugleich Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zu den Zwecken, in die Sie eingewilligt haben (bei Gesundheitsdaten wie einem Testergebnis: Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO, bei sonstigen Daten zu Ihrer Person: Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO). Soweit die Verarbeitung für die Erfüllung oder Anbahnung eines Vertrags (Vertragsabwicklung) erforderlich ist, bildet dies die Rechtsgrundlage (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO). Dabei kann es sich um Nutzungs-, Kauf- und Dienstleistungsverträge handeln, die über die Plattform geschlossen oder auf Ihre Anfrage angebahnt werden. Ansonsten ist Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung die Wahrung der berechtigten Interessen des Betreibers oder, soweit der Betreiber die Daten nur im Auftrag eines Drittanbieters verarbeitet, die Wahrung der berechtigten Interessen dieses Anbieters (Art. 6 Abs. Buchst. f DSGVO). Dabei handelt es sich für den Betreiber um das wirtschaftliche Interesse an dem Betrieb der Plattform und für einen Drittanbieter um das wirtschaftliche Interesse an dem Angebot und der Durchführung der angebotenen bzw. reservierten Leistungen.

Zieht der Betreiber einen Auftragsverarbeiter hinzu, ist Rechtsgrundlage der Vertrag über die Auftragsverarbeitung zwischen dem Betreiber und dem Dienstleister gemäß Art. 28 DSGVO in Verbindung mit der Rechtsgrundlage, die auch sonst für die Verarbeitung der Daten gilt.

² Google-Datenschutzhinweise: <https://policies.google.com/privacy>

Bei solchen Auftragsverarbeitern kann es sich um Dienstleister wie Zahlungs- oder Hostingdienstleister handeln. Die Dienstleister erhalten nur die Daten, die für die Erbringung der jeweiligen Dienstleistung erforderlich sind, und dürfen die Daten nicht für Dritte oder eigene Zwecke verarbeiten.

Der Betreiber nimmt keine automatisierten Entscheidungsfindungen einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO vor.

4. Aufbewahrung von Daten

Personenbezogene Daten werden vom Betreiber nur solange verarbeitet, wie die entsprechenden Rechtsgrundlagen vorliegen. Danach werden die Daten gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen (bis zum Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten, grundsätzlich also höchstens zehn Jahre) und die Daten nicht mehr zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind (bis zur Verjährung solcher Ansprüche, grundsätzlich also höchstens vier Jahre). Abweichende Angaben zur Speicherdauer bzw. Löschrfrist für bestimmte Datenkategorien oder Verarbeitungszwecke gehen dieser allgemeinen Regelung vor.

5. Ihre Betroffenenrechte

Wenn Sie von einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betroffen sind, stehen Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften Rechte gegenüber dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen zu. Sie können sich jederzeit an den Betreiber wenden, um diese Rechte geltend zu machen, beispielsweise per E-Mail über die eingangs genannte Adresse. Das gleiche gilt bei sonstigen Fragen zum Datenschutz durch den Betreiber. Soweit der Betreiber Ihre Daten nur im Auftrag eines Testcenters verarbeitet, wird er Ihre Anfrage an das entsprechende Testcenter weiterleiten. Sie können sich aber natürlich auch direkt an das Testcenter wenden, um Ihre Rechte geltend zu machen oder Fragen zum Datenschutz zu stellen. Bei der Reservierung eines Termins in einem Testcenter werden Sie auf der Plattform über die Kontaktdaten des jeweiligen Testcenters informiert.

5.1 Widerrufsrecht

Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO haben Sie das Recht, eine Einwilligung in die Datenverarbeitung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

5.2 Widerspruchsrecht

Gemäß Art. 21 DSGVO haben Sie das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Dies gilt insbesondere auch für einen Widerspruch gegen die Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung.

5.3 Beschwerderecht

Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die gesetzlichen Vorschriften verstößt. Zuständig am Sitz des Betreibers ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI). Die Kontaktdaten können der Internet-Seite des LDI³ entnommen werden. Ihr Recht, sich bei einer anderen Aufsichtsbehörde zu beschweren, bleibt unberührt. Außerdem besteht das Beschwerderecht unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe.

5.4 Auskunftsrecht

Gemäß Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, vom Betreiber Auskunft zu verlangen. Das Auskunftsrecht umfasst neben weiteren Informationen, die Sie überwiegend bereits dieser Erklärung entnehmen können, insbesondere das Recht auf eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind. Für das Auskunftsrecht gelten ergänzend die Einschränkungen nach § 34 BDSG.

5.5 Recht auf Berichtigung

Gemäß Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht, von dem Betreiber unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie außerdem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

5.6 Recht auf Löschung

Gemäß Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht, vom Betreiber eine Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten zu verlangen. Soweit die Daten danach nicht gelöscht werden müssen, können Sie ggf. eine Einschränkung der weiteren Verarbeitung verlangen. Ergänzend gelten für das Löschungsrecht die Einschränkungen nach § 35 BDSG. Das Löschungsrecht schließt das sogenannte Recht auf Vergessenwerden ein.

³ Internet-Seite des LDI: <https://www.ldi.nrw.de/>

5.7 Recht auf Sperrung

Gemäß Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht, von dem Betreiber die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Danach dürfen die Daten – von der Speicherung abgesehen – grundsätzlich nicht mehr verarbeitet werden.

5.8 Recht auf Datenübertragbarkeit

Gemäß Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht auf Übertragbarkeit Sie betreffender personenbezogener Daten, die Sie dem Betreiber bereitgestellt haben. Ihr Lösungsrecht bleibt davon unberührt.

5.9 Recht auf Mitteilung

Gemäß Art. 19 DSGVO teilt der Betreiber allen Empfängern, denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt wurden, jede Berichtigung oder Löschung dieser Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung mit, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Der Betreiber unterrichtet Sie über solche Empfänger, wenn Sie dies verlangen.

6. Schutzmaßnahmen

Der Betreiber setzt unter Berücksichtigung der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere der Risiken für Ihre Rechte und Freiheiten geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ein, um sicherzustellen zu können, dass die Datenverarbeitung gemäß der gesetzlichen Vorschriften erfolgt. Die Maßnahmen werden unter Berücksichtigung des Stands der Technik getroffen und schließen insbesondere eine Verschlüsselung Ihrer Daten ein. Außerdem werden Ihre Daten organisatorisch von anderen Daten getrennt. Die Anlagen und Systeme, auf denen die Daten verarbeitet werden, sind vor unberechtigtem Zugriff sowohl physisch als auch digital geschützt. Insbesondere sind die Server des Betreibers passwortgeschützt. Durch regelmäßige Tests und Aktualisierung der eingesetzten Software beugt der Betreiber Sicherheitslücken vor, die einen Missbrauch Ihrer Daten ermöglichen könnten. Dabei erhalten nur die dem Betreiber unterstellten Personen (Mitarbeiter), die dies für die Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen, Zugriff auf personenbezogene Daten, und zwar nur in dem jeweils erforderlichen Umfang. Die Mitarbeiter des Betreibers werden vorab in die Datenverarbeitung eingewiesen und zur Geheimhaltung verpflichtet. Durch regelmäßige Sicherheitskopien (Backups) sind die Daten vor Verlust geschützt und können jederzeit wiederhergestellt werden. Die Voreinstellung der Systeme stellt sicher, dass grundsätzlich nur personenbezogene Daten, deren Verarbeitung für den jeweiligen Verarbeitungszweck erforderlich ist,

verarbeitet werden. Dadurch werden die Datenschutzgrundsätze wie etwa die Datenminimierung umgesetzt. Darüber hinaus stellt der Betreiber durch die technischen und organisatorischen Maßnahmen die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme sicher. Die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften wird regelmäßig überprüft und die Maßnahmen erforderlichenfalls aktualisiert.